

Pressemappe: Universität Hohenheim

02.07.2021 | 16:31:00 | ID: 30455 | Ressort: [Gartenbau](#) | [Veranstaltungen](#)

## **Beeindruckendes Schauspiel: Titanenwurz der Universität Hohenheim steht kurz vor der Blüte**

[Stuttgart](#) (agrar-PR) - *Premiere in den Hohenheimer Gärten: Grösste Blume der Welt wird in wenigen Tagen erstmals blühen*

Sie gilt als eine der außergewöhnlichsten Pflanzen der Welt, und ihre Blüte ist ein seltenes Erlebnis der besonderen Art: Die Titanenwurz der Hohenheimer Gärten wird in wenigen Tagen ihre Blüte öffnen. Voraussichtlich am kommenden Wochenende wird der nach Aas stinkende Gigant im Sammlungsgewächshaus der Universität Hohenheim in Stuttgart zu bewundern sein. Besucherinnen und Besucher können die Pflanze aus der Nähe sehen – und riechen. Wer der olfaktorischen Erfahrung lieber aus dem Weg gehen möchte, kann die Blüte der Titanenwurz auch über die Webcam verfolgen:

<https://www.youtube.com/watch?v=RdZ2pxl35zY>. Der genaue Blüh-Termin ist hier zu erfahren, sobald er absehbar ist:  
<https://gaerten.uni-hohenheim.de>

Nach nur zwei Jahren in den Händen der Hohenheimer Gärten ist es soweit: Die Titanenwurz steht kurz vor der Blüte. Die spektakuläre Pflanze blüht selten, und wenn, dann nur für rund 24 Stunden. Ob das Hohenheimer Exemplar den Rekord von 3,25 Meter im Jahr 2013 in den Botanischen Gärten Bonn übertreffen wird, bleibt abzuwarten.

2019 hatte der Palmengarten Frankfurt den Hohenheimer Gärten die empfindliche Knolle überlassen. Ursprünglich ist die Titanenwurz (*Amorphophallus titanum*) in den Regenwäldern Sumatras in Indonesien beheimatet.

Die Pflanze ist berühmt-berüchtigt für ihren an Aas und Kot erinnernden Gestank. Sie täuscht damit vor ein verwesender Kadaver zu sein, und heizt sich sogar auf rund 38 Grad auf, um den Geruch weit zu verbreiten. So lockt sie Insekten an, die ihre Eier an der Pflanze ablegen und dabei für die Bestäubung sorgen. Dankbar zeigt sich die Titanenwurz dafür nicht: Die schlüpfenden Larven verhungern an der Pflanze.

Titanwurz-Blüte live – vor Ort und per Webcam

Die Hohenheimer Titanenwurz steht von außen einsehbar im Sammlungsgewächshaus. Zur Blüte, vor allem abends und nachts, wird die Glastür, hinter der sie steht, geöffnet, um sie der Öffentlichkeit zu zeigen. Das Gewächshaus selbst darf wegen der Corona-Pandemie leider nicht betreten werden.

Ort: Sammlungsgewächshaus der Hohenheimer Gärten, Erna-Hruschka-Weg 2, 70599 Stuttgart

Zeit: Der genaue Blüh-Termin ist unter <https://gaerten.uni-hohenheim.de> zu erfahren.

Webcam: <https://www.youtube.com/watch?v=RdZ2pxl35zY>

Kontakt für Medien

Dr. Robert Gliniars

Universität Hohenheim

Hohenheimer Gärten

T +49 711 459 22186

E [robert.gliniars@uni-hohenheim.de](mailto:robert.gliniars@uni-hohenheim.de)

### **Pressekontakt**

Herr Florian Klebs

Telefon: 0711 - 45922003 Fax: 0711 - 45923289 E-Mail: [presse@uni-hohenheim.de](mailto:presse@uni-hohenheim.de)



[Universität Hohenheim](#)

Hohenheim 70593 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 4590 Fax: +49 0711 45923960

E-Mail: [post@uni-hohenheim.de](mailto:post@uni-hohenheim.de) Web: [www.uni-hohenheim.de](http://www.uni-hohenheim.de) >>> [Pressefach](#)